

KHD Humboldt Wedag Vermögensverwaltungs-AG, Köln

Halbjahresfinanzbericht 2024



**KHD Humboldt Wedag Vermögensverwaltungs-AG
Von-der-Wettern-Straße 4a
51149 Köln**

**Wertpapier-Kennnummer: A1X 3WW
ISIN DE 000 A1X 3WW8**

Inhaltsverzeichnis

Seite

1.	Zwischenlagebericht zum 30. Juni 2024	2
	<u>Halbjahresabschluss zum 30. Juni 2024</u>	
2.	Bilanz zum 30. Juni 2024	7
3.	Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar 2024 bis zum 30. Juni 2024	9
4.	Kapitalflussrechnung für die Zeit vom 1. Januar 2024 bis zum 30. Juni 2024	10
5.	Eigenkapitalveränderungsrechnung	11
6.	Verkürzter Anhang zum Halbjahresabschluss zum 30. Juni 2024	12

KHD Humboldt Wedag Vermögensverwaltungs-AG, Köln

Zwischenlagebericht zum 30. Juni 2024

Geschäftsverlauf

Gegenstand der Geschäftstätigkeit der KHD Humboldt Wedag Vermögensverwaltungs-AG, Köln, („KHD VV“ oder „Gesellschaft“) ist die Verwaltung des eigenen Vermögens. Die KHD VV verfolgt dabei eine konservative, risikoarme Anlagestrategie.

Die wirtschaftlich erfolgreiche Verwaltung des eigenen Vermögens ist vor allem von den finanz- und volkswirtschaftlichen Anlagebedingungen beeinflusst. In diesem Zusammenhang gelten die im Lagebericht der Gesellschaft zum 31. Dezember 2023 getätigten Aussagen zur gesamtwirtschaftlichen Entwicklung fort. Im Laufe des Geschäftsjahres 2023 hatte die Europäische Zentralbank („EZB“) den Leitzins mehrfach in Folge angehoben auf zuletzt 4,5 %. Im Juni 2024 hat die EZB den Leitzins erstmals wieder gesenkt und auf 4,25 % festgesetzt. Die Inflationsrate für den Zeitraum Juni 2023 bis Juni 2024 lag mit 2,2 % deutlich unter der entsprechenden Vorperiode (6,4 %). Für das gesamte Jahr 2024 gehen die führenden Wirtschaftsinstitute in Deutschland in ihrer Gemeinschaftsprognose von einer Inflationsrate in Höhe von 2,3 % aus. Bundeswertpapiere mit 10-jähriger Laufzeit erzielten Renditen von 2,46 % (Stand Ende Juni 2024) nach 2,02 % zum Jahresende 2023. Zum 30. Juni 2024 waren vom gesamten Vermögen in Höhe von ca. €5,4 Mio. ca. €5,3 Mio. konkreten Anlageinvestments zugeführt. Bestehende globale Unsicherheiten und Konflikte mit ihren möglichen Auswirkungen auf die Kapitalmärkte bestehen unverändert fort.

Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Vermögenslage

Das Gesamtvermögen der Gesellschaft lag mit T€5.543 zum 30. Juni 2024 leicht unter dem Wert zum 31. Dezember 2023 (T€5.663).

Das Vermögen der KHD VV ist dabei unverändert durch das von der Gesellschaft im ersten Halbjahr 2016 gewährte Darlehen an die KHD Humboldt Wedag International AG („KHD AG“) dominiert, welches zum 30. Juni 2024 unverändert zum 31. Dezember 2023 in Höhe von T€5.200 valutierte und rund 94 % des Gesamtvermögens ausmachte. Das Darlehen ist unter den Forderungen gegen verbundene Unternehmen ausgewiesen. Zusätzlich umfasste das

Vermögen der Gesellschaft Wertpapiere in Höhe von T€ 136 (31. Dezember 2023: T€ 157). Auf die unter diesem Posten enthaltenen Aktien waren in den ersten sechs Monaten des laufenden Jahres Abschreibungen in Höhe von T€ 21 (Vorjahreszeitraum: T€ 7) notwendig geworden. Das übrige Vermögen entfiel im Wesentlichen auf Forderungen aus aufgelaufenen Darlehenszinsen in Höhe von T€ 132 (31. Dezember 2023: T€ 0), sonstigen Vermögensgegenständen sowie Bankguthaben von zusammen T€ 75 (31. Dezember 2023: T€ 306).

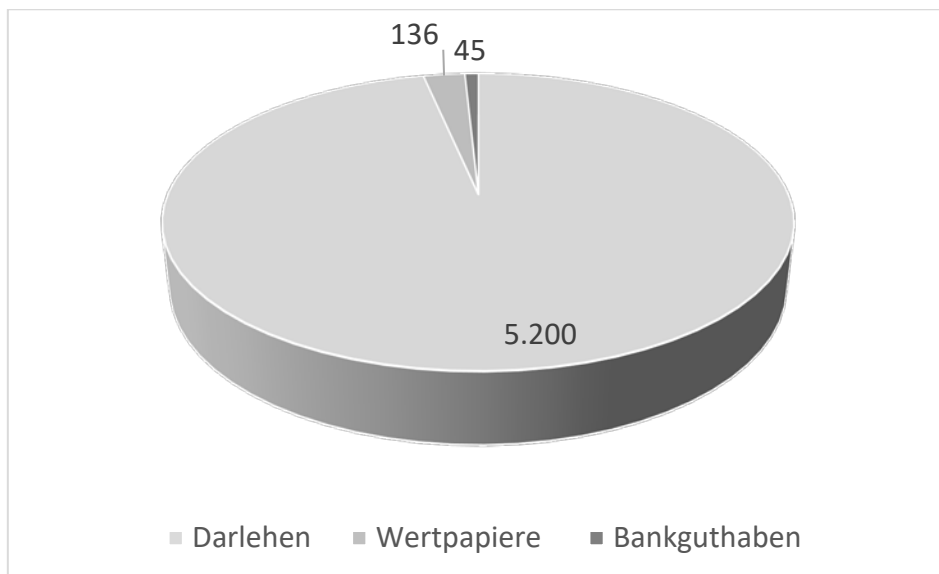


Abbildung 1 – Anlagestruktur zum 30. Juni 2024 in T€

Der Gesamtbetrag der Rückstellungen belief sich auf T€ 98 und lag damit leicht unter dem Wert zum 31. Dezember 2023 (T€ 108).

Das Eigenkapital der KHD VV belief sich zum 30. Juni 2024 auf T€ 5.407 (31. Dezember 2023: T€ 5.520). Die Eigenkapitalquote zum 30. Juni 2024 lag mit rund 98 % leicht über dem Niveau zum 31. Dezember 2023 (97 %).

Ertragslage

Als vermögensverwaltende Gesellschaft ist die Ertragslage der Gesellschaft geprägt durch das Finanzergebnis, welches die wesentliche Kennzahl für den wirtschaftlichen Erfolg darstellt. Das im ersten Halbjahr 2024 realisierte Finanzergebnis lag mit T€ 120 leicht unter dem der Vergleichsperiode des Vorjahres (T€ 124). Es umfasste wie im Vorjahr im Wesentlichen die Zinserträge aus dem an die KHD AG gewährten Darlehen in Höhe von T€ 132 (Vorjahreszeitraum: T€ 131) sowie Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens im Gesamtbetrag von T€ 21 (Vorjahreszeitraum: T€ 7). Dividendenerträge fielen in Höhe von T€ 11 (Vorjahreszeitraum: T€ 0) an.

Das Anlageergebnis aus der Vermögensverwaltung erreichte damit in Bezug auf das Eigenkapital zu Beginn des Geschäftsjahres 2024 eine Rendite auf Jahresbasis von ca. 4,4 % nach 4,6 % im Vorjahreszeitraum. Die Ertragsquote als Verhältnis der Anlageerträge in Höhe von T€ 122 zu den zum 30. Juni 2024 angelegten Mitteln von ca. T€ 5.381 lag auf Jahresbasis bei ca. 4,5 % (Vorjahreszeitraum: ca. 4,5 %).

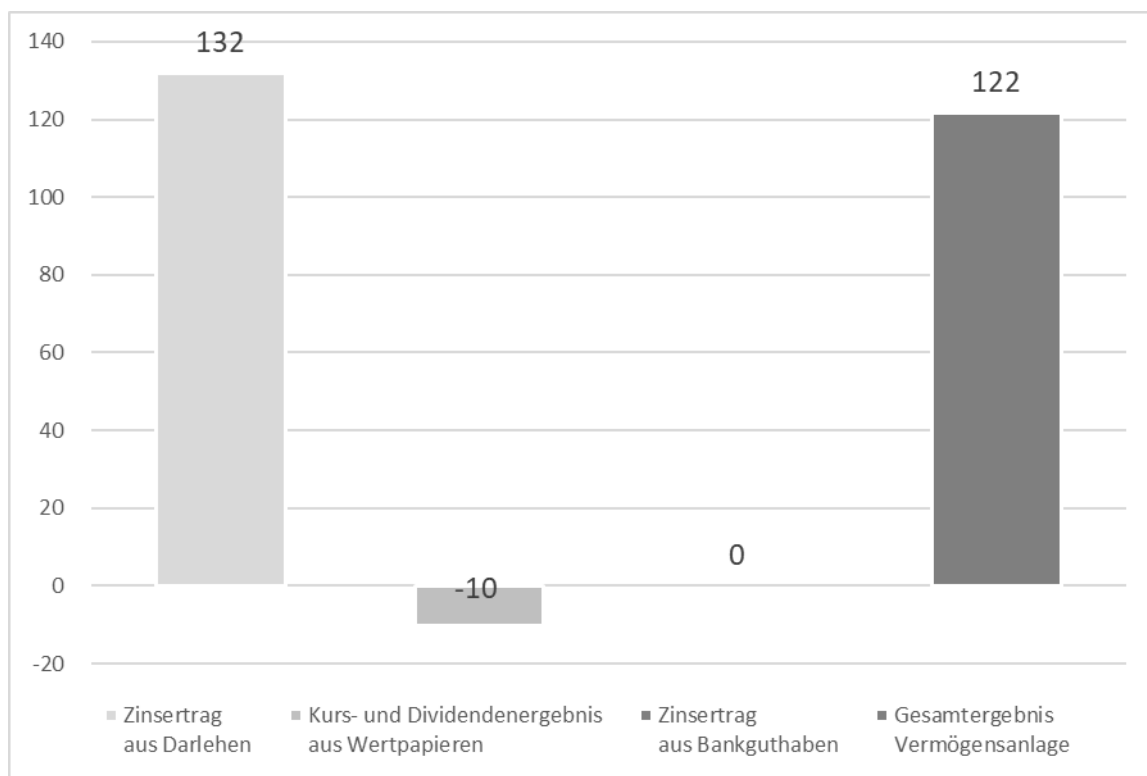


Abbildung 2 – Anlageergebnis zum 30. Juni 2024 in T€

Aufgrund über dem Vorjahresniveau liegender sonstiger betrieblicher Aufwendungen bei leicht rückläufigem Finanzergebnis schloss das erste Halbjahr 2024 mit einem im Vorjahresvergleich niedrigerem Periodenüberschuss in Höhe von T€ 31 ab (Vorjahreszeitraum: T€ 65).

Finanzlage

Die KHD VV wies zum 30. Juni 2024 mit einem Finanzmittelfonds in Form von Guthaben bei Kreditinstituten in Höhe von T€ 45 einen im Vergleich zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2024 (T€279) deutlich niedrigeren Wert aus. Im Gegensatz zum Vorjahreszeitraum hat die Gesellschaft im Berichtsjahr eine Dividende in Höhe von insgesamt T€ 144 ausgeschüttet. Mit den vorhandenen liquiden Mitteln und dem Darlehen ist die Gesellschaft jederzeit in der Lage, ihren finanziellen Verpflichtungen nachzukommen.

Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit blieb mit T€-233 negativ (Vorjahreszeitraum: T€-57). Der Cashflow aus der Investitionstätigkeit in Höhe von T€143 (Vorjahreszeitraum: T€131) resultierte aus den erhaltenen Zinszahlungen in Folge der Darlehensgewährung an die KHD AG in Höhe von T€ 132 (Vorjahreszeitraum: T€ 131) sowie erhaltenen Dividendenzahlungen in Höhe von T€ 11 (Vorjahreszeitraum: T€ 0) Der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit belief sich auf T€-144 (Vorjahreszeitraum: T€ 0) und resultiert aus einer Dividendenausschüttung in gleicher Höhe.

Risiken und Chancen der künftigen Entwicklung

Das Risikomanagement der KHD VV stellt sicher, dass Veränderungen der Risikoposition rechtzeitig erkannt werden. Für konkrete Risiken wird, soweit erforderlich, durch die Bildung von Rückstellungen bilanzielle Vorsorge getroffen. Die identifizierten Risiken gefährden weder einzeln noch in Kombination den Fortbestand der Gesellschaft.

Im Vergleich zum vorherigen Bilanzstichtag zum 31. Dezember 2023 hat sich zum Datum dieses Halbjahresfinanzberichts keine wesentlich veränderte Einschätzung der Risiken und Chancen ergeben. Auf das bestehende Kursrisiko weisen wir hin.

Für eine ausführliche Darstellung der Risiken und Chancen verweisen wir auch auf den entsprechenden Abschnitt im Lagebericht der KHD VV zum 31. Dezember 2023 (Seite 18 ff. des Geschäftsberichts).

Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem 30. Juni 2024 eingetreten sind und Einfluss auf die Gesellschaft haben könnten, waren nicht zu verzeichnen.

Ausblick

Die Europäische Zentralbank hat in ihrer Sitzung im Juni 2024 den Leitzins von 4,5 % auf 4,25 % gesenkt. In ihrer Sitzung im Juli wurde keine weitere Zinssenkung beschlossen. Dennoch werden weitere Senkungen des Leitzinses im Laufe des Jahres erwartet. Die erzielbaren Renditen für öffentliche und privatwirtschaftliche Schuldverschreibungen mit guter und hoher Bonität werden damit leicht zurückgehen. Da derzeit nur eine sehr geringe freie Liquidität zur Verfügung steht, hängt die weitere Entwicklung der KHD VV im Geschäftsjahr 2024 insbesondere von der Weiterführung des an die KHD AG gewährten Darlehens und von der Entwicklung des vereinbarten Zinssatzes, von der Kursentwicklung der gehaltenen Wertpapiere sowie einem wirksamen Kostenmanagement ab.

Der Vorstand erwartete in der im Geschäftsbericht 2023 abgegebenen Prognose für das laufende Geschäftsjahr 2024 ein Finanzergebnis in Höhe von ca. T€260 und eine Eigenkapitalrentabilität von mindestens 2 %. Die Inflationsrate für das Jahr 2024 wird bei 2,3 % erwartet. Das übergeordnete Ziel der inflationsbereinigten Werterhaltung des vorhandenen Vermögens hängt ebenso wie das Einhalten der Prognose in Bezug auf das Finanzergebnis von ca. T€260 wesentlich von der Kursentwicklung der gehaltenen Aktien im laufenden Geschäftsjahr ab.

Chancen und Risiken für die Prognose resultieren vor allem aus der Kursentwicklung der Wertpapiere und einer möglichen Anpassung der Konditionen für das an die KHD AG gewährte Darlehen.

Köln, 14. August 2024

Der Vorstand

gez. Christian Otto

gez. Andreas Müller

**KHD Humboldt Wedag Vermögensverwaltungs-AG,
Köln**

Bilanz zum 30. Juni 2024

Aktiva	30.06.2024	31.12.2023
	€	€
A. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	5.332.167	5.200.000
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>30.129</u>	<u>27.242</u>
	<u>5.362.296</u>	<u>5.227.242</u>
II. Wertpapiere		
Sonstige Wertpapiere	136.248	156.996
III. Guthaben bei Kreditinstituten	<u>44.708</u>	<u>279.107</u>
	<u>5.543.252</u>	<u>5.663.345</u>

Passiva		30.06.2024	31.12.2023
		<u>€</u>	<u>€</u>
A.	Eigenkapital		
I.	Gezeichnetes Kapital	3.600.000	3.600.000
II.	Gewinnrücklagen		
	Gesetzliche Rücklage	<u>360.000</u>	<u>360.000</u>
		<u>360.000</u>	<u>360.000</u>
III.	Bilanzgewinn	1.447.680	1.560.362
		<u>5.407.680</u>	<u>5.520.362</u>
B.	Rückstellungen		
1.	Rückstellungen für Pensionen	65.900	67.287
2.	Sonstige Rückstellungen	<u>32.000</u>	<u>40.305</u>
		<u>97.900</u>	<u>107.592</u>
C.	Verbindlichkeiten		
1.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	476	0
	Davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:		
	€ 476 (Vorjahr: € 0)		
2.	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	37.196	0
	Davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:		
	€ 37.196 (Vorjahr: € 0)		
3.	Sonstige Verbindlichkeiten	0	35.391
	Davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:		
	€ 0 (Vorjahr: € 35.391)		
	Davon aus Steuern		
	€ 0 (Vorjahr: € 35.391)		
		<u>5.543.252</u>	<u>5.663.345</u>

**KHD Humboldt Wedag Vermögensverwaltungs-AG,
Köln**

**Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar 2024
bis zum 30. Juni 2024**

	01.01. - 30.06.2024	01.01. - 30.06.2023
	€	€
1. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-88.783	-57.913
2. Zwischensumme	-88.783	-57.912
3. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon von verbundenen Unternehmen € 132.167 (Vorjahr: € 130.722)	142.667	130.722
4. Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-20.148	-7.476
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.658	0
6. Finanzergebnis (3. bis 5.)	120.261	123.246
7. Ergebnis vor Steuern	31.478	65.333
8. Periodenüberschuss	31.478	65.333
9. Gewinnvortrag	1.416.202	1.469.122
10. Bilanzgewinn	1.447.680	1.534.455

**KHD Humboldt Wedag Vermögensverwaltungs-AG,
Köln**

**Kapitalflussrechnung für die Zeit vom 1. Januar 2024
bis zum 30. Juni 2024**

	01.01. - 30.06.2024	01.01. - 30.06.2023
	T€	T€
1. Periodenergebnis	31	65
2. +/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	-10	-11
3. -/+ Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen	21	7
4. +/- Abnahme/Zunahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-135	6
5. +/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	2	6
6. +/- Zinsaufwendungen/Zins- und Dividendenerträge	-143	-131
7. = Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit (Summe 1 bis 6)	-233	-57
8. + Erhaltene Zinsen	132	131
9. + Erhaltene Dividenden	11	0
10. = Cashflow aus der Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 9)	143	131
11. - Gezahlte Dividenden an Gesellschafter des Mutterunternehmens	-108	0
12. - Gezahlte Dividenden an andere Gesellschafter	-36	0
13. = Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit (Summe 11 bis 12)	-144	0
14. Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds (Summe aus 7, 10 und 13)	-234	74
15. + Finanzmittelfond am Anfang der Periode	279	72
16. = Finanzmittelfond am Ende der Periode (Summe aus 14 bis 15)	45	146

**KHD Humboldt Wedag Vermögensverwaltungs-AG
Köln**

Eigenkapitalveränderungsrechnung

	Gezeichnetes Kapital	Gesetzliche Rücklage	Bilanzgewinn	Summe Eigenkapital
	T€	T€	T€	T€
Stand 30.06.2023	3.600	360	1.534	5.494
Periodenergebnis 01.07.2023 bis 31.12.2023			26	26
Stand 31.12.2023	<u>3.600</u>	<u>360</u>	<u>1.560</u>	<u>5.520</u>
Dividendenauszahlung			-144	-144
Periodenergebnis 01.01.2024 bis 30.06.2024			31	31
Stand 30.06.2024	<u><u>3.600</u></u>	<u><u>360</u></u>	<u><u>1.447</u></u>	<u><u>5.407</u></u>

Verkürzter Anhang zum Halbjahresabschluss zum 30. Juni 2024

1. Grundlagen der Berichterstattung

Der vorliegende Halbjahresabschluss und Halbjahresbericht über die Lage der KHD Humboldt Wedag Vermögensverwaltungs-AG („KHD VV“ oder „Gesellschaft“) zum 30. Juni 2024 wurde weder entsprechend § 317 HGB geprüft noch einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen.

Die im vorliegenden Halbjahresabschluss angewandten handelsrechtlichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen denen zum 31. Dezember 2023 und sind im Geschäftsbericht der KHD VV zum 31. Dezember 2023 auf den Seiten 32 ff. ausführlich beschrieben.

Der Halbjahresabschluss vermittelt im Berichtszeitraum ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Zur Erläuterung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie der wesentlichen Veränderungen der Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung wird auf die Ausführungen im Halbjahresbericht über die Lage der Gesellschaft verwiesen.

Die Erstellung eines Halbjahresabschlusses erfordert, dass Einschätzungen und Annahmen getroffen werden, die sich auf die Vermögensgegenstände, die Verbindlichkeiten, die Rückstellungen sowie die Erträge und Aufwendungen auswirken. Obwohl die Einschätzungen und Annahmen sorgfältig und gewissenhaft vorgenommen werden, kann nicht ausgeschlossen werden, dass die sich tatsächlich einstellenden Beträge von den im Halbjahresabschluss verwendeten Schätzungen abweichen.

Der Halbjahresabschluss ist in Euro aufgestellt. Alle Beträge sind kaufmännisch gerundet.

2. Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen

Die Beteiligungsverhältnisse haben sich seit der Berichterstattung zum 31. Dezember 2023 nicht verändert. Die Mehrheit der Anteile an der Gesellschaft wird nach wie vor von der Blake International Ltd., Road Town, Britische Jungfern Inseln, sowie der Humboldt Wedag GmbH, Köln, gehalten.

Zum 30. Juni 2024 bestehen die in der Bilanz ausgewiesenen Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen.

3. Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Halbjahresfinanzberichterstattung der Halbjahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt und im Zwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Gesellschaft so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Köln, 14. August 2024

Der Vorstand

gez. Christian Otto

gez. Andreas Müller